



Machen Sie mit!

Werden Sie aktiv und engagieren Sie sich freiwillig bei fördern und wohnen. Wir suchen kontinuierlich Freiwillige jeden Alters, die den Alltag von geflüchteten und wohnungslosen Menschen, Senioren und Menschen mit Behinderung bereichern.

Bei Fragen wenden Sie sich an unser Team der Freiwilligenkoordination, oder nehmen Sie direkt Kontakt zu einer Einrichtung in Ihrer Nähe auf.

Engagement in Hamburg stärken

Freiwilliges Engagement gibt es bei f & w, seit es die erste Einrichtung gibt. Über 3.400 Hamburgerinnen und Hamburger sind derzeit in unseren Einrichtungen aktiv. Viele engagieren sich für Geflüchtete und sind in Runden Tischen, Initiativen, Kirchengemeinden oder Vereinen organisiert.

Wir fördern das Ehrenamt in der Freien und Hansestadt Hamburg, sind Mitglied im AKTIVOLI-Landesnetzwerk und einer der Träger der Freiwilligenagentur Nord.

f & w fördern und wohnen AöR

fördern und wohnen gibt obdach- und wohnungslosen Menschen ein Dach über dem Kopf und hilft ihnen, wieder Fuß zu fassen. Flüchtlinge und Asylbewerber finden hier ebenso eine Bleibe auf Zeit wie Menschen aus Hamburg. Senioren und Menschen, die es auf dem Wohnungsmarkt besonders schwer haben, können bei f & w auf Dauer wohnen. Für Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen bietet f & w Wohnung und Teilhabe. f & w fördern und wohnen AöR ist ein Tochterunternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg mit rund 1.500 Mitarbeitern.

Kontakt

f & w fördern und wohnen AöR
 Freiwilligenkoordination
 Grüner Deich 17
 20097 Hamburg
 Tel.: (040) 4 28 35 33 57
 Fax: (040) 4 28 35 33 12
 freiwilligenkoordination@foerdernundwohnen.de
 www.foerderundwohnen.de

Stand Januar 2018

Gemeinsam etwas schaffen

Freiwilliges Engagement für Vielfalt in Hamburg



*Zukunft
menschlich gestalten
alle mitnehmen - keinen vergessen*



Gemeinsam etwas schaffen

Viele Menschen in unseren Einrichtungen benötigen nicht nur unsere Unterstützung, sondern auch Ihr Engagement. Mit kleinen Taten leisten Sie Großes für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Oft haben diese Menschen Obdachlosigkeit, Krieg und Flucht erfahren oder sind aufgrund von Handicaps oder seelischen Behinderungen auf unsere Hilfe angewiesen.

Schon mit einigen Stunden praktischer Hilfe oder gemeinsamer Freizeit schenken Sie das Gefühl, willkommen zu sein. Gehen Sie gemeinsam Hobbies nach, erkunden Sie die Stadt miteinander und lassen Sie Gespräche auf Augenhöhe entstehen. In der Begegnung mit unseren Klienten, Teams und anderen Freiwilligen ergeben sich neue Blickwinkel.

Integration und Vielfalt fördern

Dabei stärken Sie Ihre eigenen Kompetenzen und das Miteinander in der Gesellschaft. Helfen Sie mit und bauen Sie für unsere Bewohnerinnen und Bewohner Brücken. So öffnet sich mit Ihnen auch ein Weg, denn jeder Schritt in den Stadtteil ist ein Schritt in Richtung Integration und Teilhabe.

So bunt ist Engagement

Ihre Ideen, individuell und bedarfsorientiert: Bei fördern und wohnen entscheiden Sie selbst, wie Ihr ehrenamtliches Angebot aussieht. Wann, wo, wie oft und für welchen Personenkreis, legen Sie fest. Ob es gut angenommen wird, hängt von den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner ab. Wir helfen Ihnen, das genauer einzuschätzen, damit es ein erfolgreiches Angebot wird.

Bei uns gibt es eine Vielfalt an Möglichkeiten, sich für Familien, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren zu engagieren, zum Beispiel:

- Ausflüge und Kreativangebote (Singen, Malen, Tanzen, Basteln)
- Begegnungscafés
- Begleiten zu Ämtern, Ärzten und kulturellen Veranstaltungen
- Fahrradwerkstatt, Gartenarbeit, Musik- und Theaterprojekte
- Hausaufgabenhilfe
- Spiel- und Sportangebote
- Sprachförderung
- Kochen, Lebensmittelspenden verteilen
- Vorlesen, Zuhören und Spaziergehen
- Mutter-Kind-Gruppen

Wir stärken Ihr Engagement

Ihr Engagement ist Hilfe auf freiwilliger und unentgeltlicher Basis. Mit Ihrem Einsatz leisten Sie viel für den Einzelnen und bewegen etwas in der Gesellschaft. Wir unterstützen Sie vom ersten Informationsgespräch bis zum Hamburger Nachweis über freiwilliges Engagement.

Wir stehen Ihnen zur Seite mit:

- festen Ansprechpartnern vor Ort
- Raum für eigene Ideen
- Schnupperphasen
- kontinuierlicher fachlicher Begleitung
- Versicherungsschutz
- Fortbildungsangeboten
- Übernahme von Fahrtkosten